

Karsten Drawing

Karsten Drawing bestimmt seit 2002 die musikalische Ausrichtung des Chores. Ihm verdankt das Ensemble sein heutiges Profil. Der aus dem Rheinland stammende Wahlberliner lernte Klavierspielen wie Lesen und Schreiben. Nach Gesangsausbildung in Köln und Engagements in Görlitz und Berlin arbeitet er seit 1995 freischaffend als Sänger, Pianist, Organist und Chorleiter. In Berlin und Umgebung leitet er mehrere Chöre. Immer wieder entwickelt er Arrangements speziell für diesen Chor. Seit mehreren Jahren arbeitet er auch als Gesangslehrer an der Brandenburger Musikschule „Vicco von Bülow“. Für die aktuellen Musiktheater-Projekte hat ihn das Brandenburger Theater jeweils als Chordirektor verpflichtet.

Extra Chor Brandenburg e. V.

Vereinsvorsitzender

Dietmar Keck
Wilhelmsdorfer Straße 83
14776 Brandenburg an der Havel

Stand:

April 2025

Kontakt:

Telefon: 03381 33 47 065

Mobil: 0177 30 28 360

Mail: kontakt@extrachorbrandenburg.de

Internet: www.extrachorbrandenburg.de

Vereinsregister
Amtsgericht Potsdam
VR 7335 P

Steuernummer
Finanzamt Brandenburg
048 / 142 / 04575



Porträt

Extra Chor Brandenburg

Zuhause in Brandenburg an der Havel, der Stadt im Fluss



Foto: Verein

Der Chor

Der Extra Chor Brandenburg ist ein ambitionierter Freizeitchor mit innerer Bindung zur Bühne.

Im Herbst 1998 wurde auch am Theater der Stadt Brandenburg an der Havel ein Extrachor als Verstärkung für den professionellen Opernchor gegründet. Anlass war damals die Inszenierung von Beethovens „Fidelio“ im Frühjahr 1999. Umfangreiche Strukturveränderungen an der Städtischen Bühne brachten nach nur einer Spielzeit die Trennung des Chores vom Theater. Eine kleine Gruppe Unverzagter blieb zusammen und konnte für die Spielzeit 2001/02 wieder Kontakt zum Theater herstellen. Mit etwa 15 Laiensängerinnen und -sängern stand der Extrachor, gemeinsam mit den für dieses Projekt verpflichteten Chor-Profis, im Frühjahr 2002 in Webers „Freischütz“ auf der Bühne. Die Inszenierung war ein großer Erfolg für das Theater und gleichzeitig ein Neustart für den Extrachor.

Während der Arbeit am „Freischütz“ hatte sich ein Kontakt zu Karsten Drewing entwickelt. Der stand als Chorsolist mit auf der Bühne, übernahm aber auch Aufgaben bei der musikalischen Vorbereitung der Laien vom Extrachor. Im Ergebnis erklärte er sich bereit, die musikalische Leitung des neuformierten Ensembles zu übernehmen. Ein Glücksfall für den Chor! Daraus wurde eine inzwischen mehr als 20 Jahre währende Zusammenarbeit.

Musiktheater spielt seitdem immer wieder eine große Rolle in der Chorarbeit, ist aber nicht alleiniger Zweck. Als selbstständiges Ensemble versteht sich der Chor als Teil der Kulturlandschaft in der Stadt Brandenburg und ihrer Umgebung. Und so veranstaltet der Chor eigene Konzerte oder tritt bei Veranstaltungen in der Region auf. Dabei bietet das Ensemble ein breites Spektrum deutscher und internationaler Chormusik. So reicht der Bogen von der mittelalterlichen Messe über Madrigale, Spirituals, Pop- und Filmmusik bis zur modernen

Bearbeitung klassischer Stücke. Und natürlich sind immer auch Stücke aus Oper, Operette und Musical im Programm. Gesungen wird je nach Charakter der Stücke á capella oder mit Klavierbegleitung.

Einen festen Platz im Chorleben haben Adventskonzerte in verschiedenen Kirchen der Region und besonders jeweils am Abend des 23. Dezember in einer Brandenburger Kirche. Daneben präsentiert sich der Chor bei verschiedenen Konzerten, teilweise mit weiteren Chören, mit wechselnden Programmen. Auch bei großen Veranstaltungen in der Region, z. B. zu BUGA 2015 in der Havelregion und LAGA 2022 in Beelitz war der Chor zu hören. Dazwischen gab es verschiedene Projekte mit dem event-theater aus Brandenburg u. a. für „My fair Lady“ 2016 und 2018. Eine wieder engere Zusammenarbeit hat sich in den letzten Jahren mit dem Brandenburger Theater entwickelt. So standen Mitglieder des Extrachores seit 2019 bei verschiedenen Inszenierungen u. a. von Mozarts „Zauberflöte“ sowie „La Traviata“ und „Die Fledermaus“ nicht als Verstärkung, sondern als DER Chor auf der Theaterbühne. Es gab viel Lob dafür! Weitere Projekte werden folgen.

Im Rahmen von Reisen war das Ensemble mit Auftritten unter anderem im Ostseebad Rerik, im Dresdner Elbtal, in Bremen und auf der Insel Rügen zu Gast.

Seit etwa drei Jahren verbindet den Chor eine enge Zusammenarbeit mit der Gemeinde der „Hofkirche am Jakobsgraben“ in Brandenburg. So findet das Ensemble in deren Räumen sehr gute Bedingungen für seine Probenarbeit. Es finden auch Konzerte in der Kirche bzw. Auftritte zum Hoffest der Gemeinde statt.

Für die Sängerinnen und Sänger unterschiedlichster Berufe stehen die Freude an der Musik und die Lust zu singen im Mittelpunkt ihres Engagements. Damit verbinden sie den Anspruch, dem Publikum künstlerische Qualität zu bieten und dabei den eigenen Spaß an der Sache zu vermitteln. Der Chor freut sich über jüngere Leute als Nachwuchs und über zusätzliche Männerstimmen.